Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse

Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl

Band: 44 (2020)

Heft: 2

Rubrik: Grosse Schritte in Österreich und Luxemburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Grosse Schritte in Österreich und Luxemburg

Der Anerkennung entgegen

Die neue Koalitions-Regierung in Österreich nennt in ihrem gemeinsamen Regierungsprogramm als eines der Ziele ihrer Politik: «Prüfung der Anerkennung der jenischen Volksgruppe». Man will die Anerkennung der Jenischen ins Auge fassen! Die Tätigkeit unserer jenischen Freunde und besonders auch die jenischen Kulturtage in Innsbruck zeigen Wirkung. Die Radgenossenschaft hat wiederholt an diesen Kulturtagen teilgenommen und für die europäische Anerkennung der Jenischen Werbung machen dürfen. Es lohnt sich. In Österreich geht es einen Schritt vorwärts. Auch hier hat das Corona-Virus den Prozess verlangsamt. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Die eigene Geschichte kennen

In Luxemburg haben sich aktive Einzelpersonen und Familien aus dem regionalen jenischen Milieu zur Kulturinitiative «Stradegalmele» zusammengeschlossen. Die Initiative hat zum Ziel, den Zusammenhalt zu fördern, gemeinsame Interessen zu vertreten, die eigene Geschichte und Genealogie, die Traditionen, Bräuche und Sitten zu studieren und zu dokumentieren.

Schon seit zehn Jahren sind die Initianten daran, die mündliche Überlieferung der älteren Zeitzeugen zu fassen. Sie stehen in engem Kontakt mit den Familien, die sich traditionell «Lakerten» nennen – das Wort kommt vom Laken, mit dem sich die Reisenden bedeckten.



Jenische diskutieren an den Kulturtagen in Innsbruck 2019.